

Im Schulgebäude

- Um 07:45 Uhr gehen wir zügig zum Unterrichtsraum **und bleiben dort.**
- Wir halten Ordnung an den Garderoben.
- Im Klassenzimmer nehmen wir die Kopfbedeckung ab.
- Alle Schüler der 1. – 4. Klasse müssen Hauschuhe tragen.
- Wir halten die Toiletten sauber und verlassen sie zügig wieder.
- **Rennen ist aufgrund der damit verbundenen Unfallgefahr verboten.**

In den Unterrichtsräumen

- Wir beachten Gesprächsregeln.
- Wir stören den Unterricht nicht.
- Beim Betreten von Schulräumen klopfe ich an, entschuldige mich für die Störung und trage mein Anliegen vor.
- Nach Unterrichtsende verlassen wir den Unterrichtsraum ordentlich.
- In den Umkleieräumen ziehen wir uns zügig und ordentlich um.

Ich _____
(Vorname, Name der Schülerin/des Schülers)

habe die Hausordnung der GMS Niederaichbach-Wörth gelesen, verstanden und verpflichte mich sie einzuhalten.

(Unterschrift der Schülerin/des Schülers)

(Ort, Datum)

Ich habe die Hausordnung zur Kenntnis genommen und werde mein Kind unterstützen sie einzuhalten.

(Unterschrift der Erziehungsberichten)



HAUSORDNUNG



NIEDERAICHBACH
WÖRTH A. D. ISAR



Allgemein

- Wir orientieren uns an den Werten des **Grundgesetzes** der Bundesrepublik Deutschland.
- Wir grüßen **einander** freundlich.
- Wir sprechen höflich und verwenden keine Schimpfwörter.
- Wir legen Wert auf saubere **und der Jahreszeit angemessene** Kleidung.
- Mit Schulbüchern, Unterrichtsmitteln, fremdem Eigentum und Möbeln gehen wir sorgsam um.
- Das Kaugummikauen ist verboten.
- Unterrichtsfremde und gefährliche Gegenstände **dürfen nicht in die Schule mitgenommen werden**.
- Elektronische Geräte (**z.B. Smartphones und Smartwatches**) bleiben – grundsätzlich - ausgeschaltet in der Schultasche. **Handys/Smartphones dürfen nur – auf ausdrückliche Anweisung der Lehrkraft - zu unterrichtlichen Zwecken eingeschaltet und verwendet werden**.
- Rauchen, koffeinhaltige Getränke (auch Energy-Drinks), Alkohol und Drogen sind nicht erlaubt.
- Das Verlassen des Schulgeländes ist nur nach Unterrichtsschluss gestattet. In der Mittagspause können Schüler ab der 5. Jahrgangsstufe das Schulgelände verlassen, wenn die schriftliche Erlaubnis der Eltern vorliegt. **In diesem Falle obliegt die Aufsichtspflicht ausschließlich den Eltern**.
- In der Offenen Ganztagschule, an der Bushaltestelle und im Bus wird anständiges Verhalten erwartet. **Den Anweisungen der Aufsichtspersonen ist Folge zu leisten**

Während der Pause

- Beim Pausengang verlassen wir zügig den **jeweiligen Unterrichtsraum und gehen schnellstmöglich in die Pause**.
- Wir stellen uns am Anfang der Pause ruhig **und ohne Schubsen etc.** beim Pausenverkauf an.
- Wir verlassen den Pausenbereich nicht.
- **Auch in der Pause vermeiden wir Streit** und gehen friedlich miteinander um.
- Das Werfen von Schneebällen, Stöcken und anderen Gegenständen **ist aufgrund der Unfallgefahren untersagt**.
- Beim 1. Gong stellen sich die Grundschüler an den Sammelstellen **im Pausenhof** an und werden von den Lehrkräften dort abgeholt.
- Bei angesagter Regenspauze halten sich die Grundschulklassen in ihren Klassenzimmern auf. Die Mittelschüler befinden sich in der Aula.
- Das Betreten der Gitter im MS-Pausenhof ist untersagt.
- **Wir kontrollieren uns beim Laufen selbst aus Rücksicht auf unsere Mitschüler. Aus Rücksicht rennen wir nicht über Pflanzenkarrees, Tische und Bänke und bleiben in den erlaubten Pausenflächen**.

Mögliche Konsequenzen

Wenn ich mich nicht an die Regeln halte, hat das immer Folgen für mich. Je nach Art, Schwere und Häufigkeit des Regelverstößes muss ich mit mindestens einer der genannten Konsequenzen rechnen:

- Ermahnung
- Gespräch mit Schülern/Eltern
- schriftliche Reflexion des eigenen Verhaltens (z. B. Nachdenk-Blatt)
- Time-Out (= Verlassen der Klasse **für eine bestimmte Zeit unter Aufsicht**)
- Wegnehmen verbotener Gegenstände (**Aushändigung ggf. nur an die Eltern**)
- **Schulstrafen nach § 86 BayEUG** (z. B. **Verweis etc.**)
- Abholung durch Eltern
- praktische Tätigkeiten
- Unterrichtsausschluss
- Hausverbot
- **Verschiedene Formen der Wiedergutmachung** (z.B. **Entschuldigungsbrief...**)
- Einschalten der Polizei (z.B. Anzeige)